

Mitgliederversammlung am 19.6.2010

Protokoll

Beginn: 11.00 Uhr
Protokollführerin: Mechtild Jahn

Ende: 13.45 Uhr

TO: Siehe Anlage 1

TOP 1:

Begrüßung und Genehmigung der TO

- Begrüßung durch die Vorsitzende Frau Marianne Pal Chowdhury;
- Marianne Pal Chowdhury richtet Grüße von Mitgliedern aus, die nicht kommen können und sich entschuldigt haben: Peter Adams, Christiane Freudenstein-Arnold, Walburga Bestle-Becker, Hildegard Brandt, Dr.Monika Golembiewski, Dr.Rainer Jork, Ursula Straub.
- Die Tagesordnung wird wie vorgeschlagen angenommen.

TOP 2:

Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 07.06.2009

Das Protokoll wird einstimmig angenommen, zuvor wurde die Beschlussfähigkeit gemäß § 9, 6 u. 7 festgestellt.

TOP 3:

Bericht des Vorstandes

- Bericht durch Marianne Pal Chowdhury, siehe Anlage 2.

TOP 4:

Kassenbericht 2009 und Haushaltsplan 2010

- Bericht durch Manfred Watzke, siehe Anlage 3.

TOP 5:

Bericht der Kassenprüfer

- Die Kassenprüfer Gerti Herr und Günther Maschke haben am 01.06.2010 auftragsgemäß die Rechnungsprüfung 2009 durchgeführt. Prüfungsgrundlage waren die im Excel-System erfassten Umsätze und die Umsätze auf dem Bankkonto.
- Alle Umsätze waren korrekt erfasst. Der Haushaltsplan für 2010 ist schlüssig.
- Besonders zu erwähnen ist die vorbildliche und übersichtige Arbeit des Schatzmeisters.

TOP 6:

Entlastung des Vorstandes

- Der Vorstand wird mit folgendem Abstimmungsergebnis entlastet:
Annahme: 17 Stimmen
Ablehnung: 0 Stimmen
Enthaltungen: 3 Stimmen

TOP 7:

Wahl der Kassenprüfer 2010

- Zur Wahl der Kassenprüfer stellen sich zur Verfügung:
Gerti Herr und Günther Maschke;
- Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme.
- Damit sind Gerti Herr und Günther Maschke die Kassenprüfer für das Jahr 2010.

TOP 8:

Antrag beim BMZ – Neubau des Schülerwohnheims

(Bericht Ulrich Oser)

Unter dem Titel „Ausbau eines Wohnheims zur Betreuung von Santal-Schulkindern“ haben wir einen Antrag zur Projektförderung durch das „Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung“ (BMZ) vorbereitet. Ein Antragsentwurf wurde bereits „bengo“ vorgelegt, der Beratungs- und Vorprüfstelle im Auftrag des BMZ für solche Anträge von „privaten Trägern“ der Entwicklungszusammenarbeit. Der Antrag sieht eine Förderung von ca. 38 000 € (75 %) bei einem Eigenanteil unseres Vereins (als privaten Träger) von fast 11 000 € (25 %) vor.

Zur Förderung eines Projekts sind einige Bedingungen zu erfüllen, beispielsweise:

- mindestens dreijähriges Engagement des e.V. (privater Träger) in der Entwicklungszusammenarbeit,
- Kooperation mit einer NGO als „Projektträger“ im Entwicklungsland,
- Projekte dienen Grundbedürfnissen benachteiligter Bevölkerungsgruppen,
- Erstantragsteller können nur Förderung für Kleinprojekte bis 50 000 Euro beantragen,
- Projekte dürfen erst nach Bewilligung der Fördermittel beginnen.

Bericht über die Teilnahme an einem bengo-Seminar durch Manfred Watzke:

- vorrangige Bedeutung des Seminars: persönlicher Austausch mit Kontaktpersonen anderer Projekte, Details zur Antragstellung,
- Erbringung von Nachweisen über Einsatz der Mittel ist aufwendig,
- Antrag wird für GJ 2011 gestellt, soll aber in 2. Jahreshälfte 2010 vorgelegt werden,
- Projekt muss in 2011 begonnen und abgeschlossen werden.

TOP 9:

Die Website des Vereins

(Bericht Kathrin Klein)

Kathrin Klein stellt eine Übersicht über die neue Website vor, die ab nächster Woche online unter der alten Adresse www.dorfentwicklung-indien.de abrufbar sein wird.

Vereinbarungen:

- Betreuung der Website durch Kathrin Klein (und Ulrich Oser),
- Rückmeldungen zu Aktualisierungen und Ergänzungen an Kathrin Klein und Ulrich Oser,
- Website wurde bisher unentgeltlich erstellt; Budgets für weitere erwünschte Funktionen, wie Bildergalerie, geschützter Bereich, News-Bereich, sind im Haushaltsplan vorgesehen.

Erste Anmerkungen und Anregungen der Anwesenden:

- Einfügung von Erläuterungen zum Logo „Fisch/Vogel“,
- Hinzufügen von Verweisen auf weiterführende Literatur,
- Vorstellung jeweils aktueller Projekte,
- Hinweis auf Buchveröffentlichung über Santaldörfer nach Fertigstellung des Buches mit Möglichkeit der Bestellung.

Bitte an alle Anwesenden, im persönlichen Umfeld auf die Website www.dorfentwicklung-indien.de aufmerksam zu machen.

TOP 10:

Veröffentlichung über die Entwicklung der Santaldörfer

(Bericht Ulrich Oser)

- Zum 10-jährigen Bestehen der Santal-Grundschule (in 2007) erschien das Buch „Celebrating Life – The Santal Experiment in Freedom“. Für dieses Buch liegt eine deutsche Übersetzung vor. Da diese in Teilen nicht mehr aktuell ist, sind eine Überarbeitung und ergänzende Beiträge vorgesehen.
- In spätestens drei Monaten soll die Veröffentlichung als Buch (nicht als Heft!) zur Verfügung stehen.

TOP 11:

Aktuelle Probleme und Visionen – Dr. Martin Kämpchen

In die Wege geleitete Vorhaben:

- Anhebung der Gehälter (bis zu 50%) für ca.30 Personen zu Beginn des indischen Geschäftsjahrs 01.04.10 durch das Finanzkomitee, wegen starken Anstiegs der Grundnahrungsmittelpreise.
- Zur Qualitätsverbesserung sind die Morgen- und Abendschulen der beiden Dörfer zusammengelegt worden. Dafür ist auf dem RSV-Gelände ein an den Seiten offener Schulraum errichtet worden.
- Ein Trust-Mitglied (Regierungsbeamter der bengalischen Regierung) ist 1x/Monat zur Supervision, Kontrolle und Formalisierung von Abläufen beratend tätig.
- Auf dem RSV-Gelände wurde ein Neubau (mit Toiletten, Waschraum, Lager für Obstprodukte) fertig gestellt.

Kurz- und mittelfristige Vorhaben:

- Anschaffung eines Pflugerätes zur leichteren Bearbeitung des Obstgartens (auch Geldeinnahmen durch Vermietungen möglich),
- Erweiterung der Betreuung im Hostel kurzfristig von 12 auf 20 Kinder,
- Zusammenarbeit mit dem von Dr. med. Monika Golembiewki gegründeten Verein „Shining eyes“ ist abgesprochen, z.B. Reservierung von Betten für Kinder aus den 2 Dörfern.
- Planung des 25-jährigen Jubiläums der Dorfarbeit für 2011/12: Aktivitäten, Feier, Möglichkeit der finanziellen Anerkennung der Schule durch die Regierung, Seminar in Santiniketan zur Arbeit in den Dörfern, Erweiterung des Santal-Museums.

Weitere Informationen:

- Fertigstellung der Dissertation von Boro Baski steht unmittelbar bevor; Boro wird der erste Santal mit „Doktorwürde“ an der Uni Santiniketan sein!
- Angebot von Workshops durch Sanyasi Lohar zur Batik-Produktion,
- Martin Kämpchen arbeitet z.Zt. an einem Buch (Herder-Verlag) mit dem Arbeitstitel: „Schau nicht weg“, das sich mit der Armut der Dörfer in Indien beschäftigt.

TOP 12:

Verschiedenes

- Petra Shakya, Referentin für Asien im Deutschen Komitee für den Weltgebetstag der Frauen, die das Dorfprojekt als förderungswürdig ansieht, hat Kontakt mit dem Vorstand aufgenommen. Insbesondere ist sie an der Förderung von Projekten für Frauen interessiert. Ein Zusammentreffen in Frankfurt ist für August vorgesehen.
- Tim Weinert weist auf die Möglichkeit der Zusammenarbeit mit der GLS Bank hin, aus praktischen Gründen erscheint ein „kurzfristiger“ Wechsel nicht ratsam. Außerdem weist er auf die Zeitschrift „enorm“ als alternative Wirtschaftszeitschrift hin.
- Da die Zielgruppe unseres Vereins und die von „Shining eyes“ identisch ist, wird unsererseits eine Zusammenarbeit sehr gewünscht. Eine Abgrenzung der Aufgabenbereiche, auch dokumentiert in den Websites, erscheint jedoch sinnvoll.
- Auf das momentane Problem der Euro-Entwertung im Vergleich zur indischen Rupie wird hingewiesen.
- Das Sonnenhaus Beuron, ein wichtiger Partner bei der Finanzierung der Dorfarbeit, ist durch die schwere Erkrankung des Geschäftsführers in Schwierigkeiten.
- Appell: die Anwesenden werden gebeten, Volontariate in den Santal-Dörfern bei jungen Leuten im persönlichen Umfeld anzuregen.

Dietzenbach, den 10.07.2010

Für die Richtigkeit:

Mechtild Jahn
- Protokollführerin -

Marianne Pal-Chowdhury
- Vorsitzende